



HEUCHLINGEN



Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 21. Februar 2011

Wichtigstes Thema der letzten Gemeinderatssitzung war die Beratungen über den Entwurf des Haushaltsplans für 2011 sowie über Investitionsförderungen der Gemeinde Heuchlingen gemäß den geltenden Vereinsförderrichtlinien.

Turnverein Heuchlingen erhält Zuschuss für Umbau des Vereinsheims

- Gemeinde behält Investitionsförderung der Vereine mit schrittweiser Reduzierung bei

Zu Beginn der Tagesordnung stand die Bürgerfragestunde. Nachdem von den anwesenden Bürgern nichts vorgebracht wurde, stieg man gleich in die Beratungen zum Zuschussantrag des Turnvereins Heuchlingen auf Investitionsförderung ein. Der Turnverein hatte für den Umbau des Vereinsheims einen entsprechenden Antrag gestellt. Anhand der vorgelegte Unterlagen konnte nun festgestellt werden, dass ein Maximalzuschuss aus den Vereinsförderrichtlinien in Höhe von 6.000 € gewährt werden kann. Der Zuschussbewilligung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Anschließend beschloss der Gemeinderat, dass für künftige Anträge der Heuchlinger Vereine die Investitionsförderung der Gemeinde ab 2012 pauschal um 20% gesenkt wird. Ausgenommen hiervon ist der jährliche Grundbetrag an die Vereine. Die Grundbeträge der Vereinsförderung sowie die Jugendförderung bleiben in bisherigem Umfang erhalten. Ebenso bestehen bleibt die unentgeltliche Bereitstellung der Gemeinde von Räumen und Anlagen für den Übungs- und Probetrieb der Vereine.

Beratungen zum Haushaltsplanentwurf 2011 – Verwaltungshaushalt ausgeglichen,

Vermögenshaushalt sieht eine Neuverschuldung von 175.000 € vor

In seiner Klausurtagung hatte sich der Gemeinderat bereits sehr ausführlich mit den Haushaltszahlen auseinandergesetzt. Ziel war hier die Aufstellung eines Haushalts, der im laufenden Betrieb des Verwaltungshaushalts zumindest ausgeglichen ist. Dies wurde durch eine gleichmäßige Mischung aus Reduzierung von Ausgaben und Erhöhung der Einnahmen erreicht.

Gegenüber dem früheren Entwurf wurden im Verwaltungshaushalt weitere Reduzierungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, laufende Unterhaltungs- und Beschaffungskosten der Feuerwehr, bei den Geräten für die Schule, Ausstattung für das Archiv und bei weiteren diversen Ausgabepositionen vorgenommen. Auch die schrittweise Reduzierung der Besamungskostenzuschüsse ist geplant. Dagegen sind Mehreinnahmen bei der Grundsteuer A und B, bei der Gewerbesteuer zu erwarten. Für 2012 ist zudem eine Erhöhung der Hundesteuer geplant.

Der Verwaltungshaushalt ist dadurch ausgeglichen und mit einer Zuführung zum Vermögenshaushalt von 5.384 € wird die „gesetzliche Mindestzuführung“ erreicht.

Im Vermögenshaushalt 2011 und Investitionsprogramm 2012 – 2014 ist die Restfinanzierung des Mannschaftstransportwagens der Feuerwehr eingeplant, sowie der Investitionszuschuss des Turnvereins

Heuchlingen. Die Sanierung der Duschen in der Gemeindehalle und die Sanierung des Siedlerwegs (Straße, Kanal, Wasser) findet Aufnahme in der langfristigen Planung 2015 ff. Der Grunderwerb für ein neues Baugebiet mit der Erschließung eines 1. Abschnitts ist für 2012/2013 anvisiert.

Hauptsächlich geprägt werden die Zahlen im Vermögenshaushalt 2011 durch die geplanten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an der Grundschule mit 760.000 €.

Aktuell sieht der Vermögenshaushalt vor, dass die Rücklage bis auf den Mindestbestand vollständig entnommen wird und eine Kreditaufnahme von 175.140 € notwendig wird.

Der Haushaltsplan im Gesamten sieht Einnahmen und Ausgaben von jeweils 4.351.229 € vor, wobei 3.436.779 € im Verwaltungshaushalt und 914.450 € im Vermögenshaushalt veranschlagt sind. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditemächtigungen) wird auf 175.140 € festgesetzt; und der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 500.000 €.

Die Hebesätze der Realsteuern werden angepasst und jeweils um 20 Punkte (= + 5,7%) angehoben auf 370 v. H. bei der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke), 380 v. H. bei der Grundsteuer B (sonstige Grundstücke) und 370 v. H. bei der Gewerbesteuer.

Dem Haushaltsplanentwurf wurde einstimmig zugestimmt, so dass in der nächsten Gemeinderatssitzung der Haushaltsplan für 2011 verabschiedet werden kann.

Verschiedenen Bauvorhaben zugestimmt

Einem geplanten Garagenneubau In der Breite wurde das Einvernehmen erteilt, ebenso einer Nutzungsänderung in der Leinzeller Straße. Zu einem geplanten Wohnhausbau im Neubaugebiet wurden das Einvernehmen zur Bauvoranfrage grundsätzlich signalisiert, wenn im Bereich der Traufhöhen noch so umgeplant wird, dass hier die Vorgaben des Bebauungsplans eingehalten werden.

Sonstiges

Abschließend informierte Bürgermeister Lang zur geplanten Würdigung des Heuchlinger Kirchenmusikers und Komponisten Joseph Ohnewald von Seiten des Kirchenchores und der Katholischen Kirchengemeinde. Erste Ideen der geplanten Infotafeln am Ohnewaldplatz wurden vorgestellt.

Anfragen

Von Seiten der Gemeinderäte wurde die Verengung in der Hauptstraße / Einmündungsbereich Brühlstraße angesprochen. Hier hat bereits ein Termin mit der Verkehrsschau stattgefunden bei dem festgelegt wurde, künftig das Parken in unmittelbarer Nähe der Linie zu verbieten.

Angeregt wurde seitens des Gemeinderats auch, dass im Frühjahr die 30 km/h - Hinweise und die Sperrflächenmarkierung bei der Gemeinde „aufgefrischt“ werden sollen.

Anschließend beriet der Gemeinderat nichtöffentlich weiter.